

Fly+ DASSAULT MIRAGE III RS

Eine Mirage macht die Schweizer Straße unsicher

In der Schweiz erhält ein Verein eine Dassault Mirage III in lauffähigem Zustand. An speziellen Tagen macht der Jet sogar eine Straße unsicher.

Patrick Hoeweler [exklusiv für Abonnenten](#)

📅 Veröffentlicht am 31.05.2026



6 Bilder

Foto: Patrick Hoeweler

Samstagnachmittag. Bei bestem Ausflugswetter rollt plötzlich ein Kampffjet über die Durchgangsstraße. Autofahrer und Passanten bewundern das elegante Flugzeug vor dem malerischen Alpenhintergrund, während Personal mit roten Flaggen aus Sicherheitsgründen den Verkehr angehalten hat. Eine solche Szenerie gibt es wohl nur in der Schweiz. Früher waren solche Aktionen fast an der Tagesordnung, als der Flugplatz Buochs noch ein aktiver Fliegerhorst der Schweizer Luftwaffe war. Die Jets rollten aus den in die Berge geschlagenen Felskavernen zur Startbahn. Doch diese Tage sind seit mehr als 20 Jahren vorbei.

Die Mirage lebt weiter

Heute erinnert der Mirage-Verein in Buochs an diese spektakulären Zeiten. Die Vereinigung hat sich zum Ziel gesetzt, das Andenken an die Dassault Mirage III in Schweizer Diensten am Leben zu halten. Zu diesem Zweck kümmern sich die Mitglieder intensiv um ihre Mirage III RS mit der Kennung R-2019. Der Aufklärer mit Baujahr 1968 hat bis zu seiner Ausmusterung im Jahr 2002 rund 3000 Flugstunden absolviert. Seitdem hält ihn der Verein im lauffähigen Zustand. Alle drei Monate muss das Atar-Triebwerk laufen, da sonst eine Konservierung nötig wäre. Dies erfolgt entweder im ehemaligen Bremsenhaus, wo der Delta-Flügler dauerhaft untergebracht ist, oder zu besonderen Anlässen im Freien auf dem Rollweg des gegenüberliegenden Flugplatzes. Fliegen wird die Mirage aus technischen und rechtlichen Gründen nicht mehr. Trotzdem bleiben ihre unkonventionellen Straßenüberquerungen ein eindrucksvolles Erlebnis.



Wenn die Mirage III RS in Buochs über die Straße rollt, sorgt der ehemalige Schweizer Aufklärer für staunende Blicke.

Technische Daten

Dassault Mirage III RS

Länge:	15.50 m
Spannweite:	8.22 m
Höhe:	4.30 m
Bezugsfläche (inkl. Rumpfabschnitt):	34.80 m ²
Leergewicht:	6 740 kg
max. Abfluggewicht:	12 000 kg
max. Geschwindigkeit:	Mach 2.2
Triebwerk:	1x Snecma Atar 9-C3
Bewaffnung:	2 x 30mm DEFA Revolverkanonen mit je 125Schuss, 2 x AIM-9P Sidewinder Luft/Luft-Lenk Waffen